

## Editorial

Sehr geehrte Leserinnen,  
Sehr geehrte Leser,

heute erhalten Sie die erste Ausgabe unseres Newsletters im Jahr 2016. Mit Informationen aus Unternehmen, Netzwerken und Institutionen sowie Veranstaltungen informieren wir über Neuigkeiten der Textilbranche.

In dieser Ausgabe haben wir ein besonderes Augenmerk auf die Ende Mai/Anfang Juni 2016 in Chemnitz geplanten Veranstaltungen gelegt. Die 6. Internationale Messe für Technische Textilien mtex+ bietet für viele Veranstaltungen die Bühne. So finden neben den drei Messtagen vom 31. Mai 2016 bis 02. Juni 2016 in der Messe Chemnitz zahlreiche Symposien und Fachtagungen statt. Genannt seien vor allem die 15. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung am 31. Mai und 01. Juni 2016 und das Symposium ZukunftTEXTIL am 01. Juni 2016. Neben den Fachbesuchern werden vor allem Fachkräfte, Schüler und Studenten am 02. Juni 2016 zu den Fachkräfte- und Studententag erwartet.

Viele wichtige Informationen zur Messe und zum Rahmenprogramm finden Sie auf den folgenden Seiten.



Es grüßt Sie herzlich

*N. Demmling*

Nicole Demmling  
Geschäftsführerin

## Informationen aus Unternehmen, Netzwerken und Institutionen

### 6. Netzwerktreffen von EGO-tex

Das 6. Netzwerktreffen fand am 05. April 2016 statt. In Reumtengrün im Vogtland begrüßte Herr Horst Dotzauer die Partner des Netzwerkes EGO-tex im Familienunternehmen Otto Dotzauer KG Spitzen und Stickereien. Die langjährige Geschichte des vogtländischen Stickereiunternehmens und die Betriebsbesichtigung gaben einen Überblick und Einblick in die Technologie des Stickens.

Die als Gast gewonnene Firma Norafin Industries (Germany) GmbH und deren innovative Produkte wurden durch den Geschäftsführer Herrn André Lang und Vertriebsmitarbeiter Herrn Johannes Loos vorgestellt. Norafin entwickelt derzeit gemeinsam mit den Netzwerkpartnern Otto Dotzauer KG und Textilausrüstung Pfand GmbH ein Flachsvlies weiter, welches sich für die Bestickung und Veredlung im Objektbereich eignet.

*Bild rechts: Herr Horst Dotzauer erklärt an alten VOMAG Stickmaschinen die Musterübertragung mit Lochkarte*



## Erwerb der Ploucquet GmbH durch die Kufner Gruppe

Die Münchner Kufner Gruppe hat mit Wirkung zum 20. April 2016 die Ploucquet GmbH von der Smart Solutions Holding GmbH (vormals Sympatex Holding GmbH) übernommen. Mit dem Verkauf des Unternehmens und seines Zittauer Werks startet gleichzeitig eine langfristig angelegte Produktionspartnerschaft der beiden textilen Traditionsunternehmen mit Sympatex. So werden zukünftig auch Laminierung sowie Veredlung von Textilien für Sympatex durch die Kufner Gruppe am übernommenen Standort in der Oberlausitz durchgeführt. Durch die Integration der Marke Ploucquet in die Kufner Gruppe wird die Wettbewerbsfähigkeit des Betriebes mit 124 Mitarbeitern in Zittau nachhaltig gestärkt.

Die Kufner Gruppe, eines der weltweit führenden Unternehmen im Bereich Einlagestoffe und technischer Textilien, übernimmt mit dem Kauf der Ploucquet GmbH einen bedeutenden Ausrüstungsbetrieb mit moderner Produktion in Sachsen. Das 1806 gegründete Unternehmen weist eine der traditionsreichsten Firmengeschichten der internationalen Textilbranche auf. Ploucquet ist heute ein Marktführer für Entwicklung, Produktion und Vertrieb von Futterstoffen sowie Spezialist für die Ausrüstung technischer Textilien

*Bild: Ploucquet-Werk in Zittau*

[Quelle: [www.sympatex.com/information/39/presse](http://www.sympatex.com/information/39/presse)]

# PLOUQUET



## Anwenderworkshops Textilbeton – Planen und Produzieren beginnen mit „Begreifen“

Der Verbundwerkstoff Textilbeton eröffnet völlig neue Möglichkeiten des Bauens, Sanierens und Verstärkens. Zum handwerklichen Umgang mit dem Werkstoff bietet das Unternehmensnetzwerk **texton e.V.** erstmalig praktische Anwenderworkshops an. Die halbtägigen Veranstaltungen finden in den Lehrwerkstätten der Handwerkskammern Chemnitz, Dresden und Leipzig mit Unterstützung der Wirtschaftsförderung Sachsen statt. Das Angebot richtet sich an Handwerksbetriebe, Bauunternehmen, planende Architekten und Ingenieure sowie an Designer und Formgestalter. In Gruppen mit maximal zehn Personen lernen die Teilnehmer den Werkstoff und seine Verarbeitung unter fachkundiger Anleitung in praktischen Übungen kennen. Material, Schalungen und Werkzeuge werden zur Verfügung gestellt. Der nächste Workshop ist für den 02. September 2016 in Borsdorf geplant.

Weitere Informationen und Anmeldung über: Frau Dr. Gaitzsch, [gaitzsch@textil-beton.net](mailto:gaitzsch@textil-beton.net)



*Bild links: Textilbetonplatte (12 mm Dicke), bestehend aus einer Feinbetonmatrix und zwei Lagen Carbongelege*

*Bild rechts: filigraner Bogen (10 mm Dicke), aus betongetränktem Vliesstoff in Kombination mit einem Carbongelege*

## ZIM-Kooperationsnetzwerk Nafa-Tech erfolgreich abgeschlossen

Das durch das Zentrale Innovationsprogramm Mittelstand (ZIM) geförderte und vom Sachsen-Leinen e.V. koordinierte Netzwerk "Neue Verfahren und Ausrüstungen zur Ernte und Aufbereitung von einheimischen Faserpflanzen" ist im Februar 2016 erfolgreich abgeschlossen worden. Die realisierten Verbundprojekte waren auf die Entwicklung von effizienteren Technologien zur Ernte und Erstaufbereitung von Industriehanf ausgerichtet. Das Netzwerk umfasste 17 Netzwerkpartner aus Thüringen, Brandenburg, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Bayern und Sachsen mit praxisrelevanten Kompetenzen aus den Bereichen Landwirtschaft, Rohstoffaufbereitung, Textilindustrie, Sondermaschinenbau, Faserverbundwerkstoffe sowie der Naturstoff- und Textilforschung (Leibniz-Institut für Agrartechnik Potsdam-Bornim e.V., Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V., Thüringisches Institut für Textil- und Kunststoff-Forschung e.V.). Im Rahmen des Netzwerkes konnten eine Vielzahl von vorwettbewerblichen Lösungen und Funktionsdemonstratoren sowohl für die Etablierung von neuartigen Wertschöpfungsketten zur Rohstoffbereitstellung im ländlichen Raum als auch zur Auslegung und nachhaltigen Fertigung biogener Hochleistungswerkstoffe erarbeitet werden. Wichtiger Ausgangspunkt für all diese neuartigen Lösungsansätze bildet ein inzwischen patentiertes Verfahren zur automatisierten, absolut impactfreien Isolation von Bastpflanzenstängeln in deren Bestandteile Bastrinde und Holzkörper / PCT – Patent EP2014/002237. Bereits ab Juli 2016 soll darauf aufbauend durch fünf Industriepartner und das STFI innerhalb des Verbundes futureTEX eine industrietaugliche Prozesskette zur Herstellung von textilen Halbzeugen aus derart maschinell gewonnener Hanfbastrinde sowie zur Weiterverarbeitung zu Leichtbauprodukten unter Verwendung biogener Matrix-Systeme entwickelt werden.



## Monitoring „Wirtschaft Digital“ – Befragung sächsischer Unternehmen im Mai 2016

Im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) analysiert das Marktforschungsunternehmen TNS Infratest den Stand der Digitalisierung in der sächsischen Wirtschaft, um daraus Rückschlüsse für notwendige Unterstützungsmaßnahmen durch den Freistaat Sachsen ziehen zu können. Im Mai 2016 wird TNS Infratest dafür zufällig ausgewählte Unternehmen in Sachsen telefonisch befragen.

Konkret geht es in dem Interview um folgende Fragen:

- Einfluss der Digitalisierung auf Ihren Geschäftserfolg, z.B. den Umsatzanteil mit digitalen Angeboten
- Digitalisierung unternehmensinterner Prozesse
- Investitionen in die Digitalisierung
- Nutzungsintensität von digitalen Technologien und Diensten
- Treiber und Barrieren sowie Anforderung an die Digitalpolitik
- berufliche Weiterbildung zu Digitalisierungsfragen.

Das Projekt basiert auf der Bundesstudie "Monitoring Wirtschaft Digital" und erlaubt direkte Vergleiche Sachsens mit dem Bund. Die Ergebnisse der bundesweiten Befragung aus dem Jahr 2015 finden Sie unter: [www.tns-infratest.com/Wissensforum/studien/pdf/bmwi/TNS-Infratest-Monitoring-Report-2015-Kurzfassung.pdf](http://www.tns-infratest.com/Wissensforum/studien/pdf/bmwi/TNS-Infratest-Monitoring-Report-2015-Kurzfassung.pdf).

Die Angaben werden ausschließlich in anonymisierter Form ausgewertet. Die Gesamtergebnisse der Befragung sollen im 4. Quartal 2016 in Dresden vorgestellt und diskutiert werden und dienen der Weiterentwicklung der sächsischen Digitalisierungsstrategie „Sachsen Digital“.

Fragen zur Analyse beantwortet: Frau Beate Fröhlich [beate.froehlich@smwa.sachsen.de](mailto:beate.froehlich@smwa.sachsen.de)

## Innovatives

### Neue Ober- und Futterstoffe aus recycelten PET-Flaschen

Sympatex Technologies stellte auf den Münchner PERFORMANCE DAYS vom 20. bis 21. April 2016 ein neues Highlight ihres nachhaltigen Produktportfolios vor. Passend zum aktuellen Messe-Thema „Recycling“ präsentierte Sympatex neue Ober- und Futterstoffen aus recycelten PET-Flaschen. Durch ihre Performance bieten die Produkte vielfältige Einsatzmöglichkeiten in den Bereichen Sport, Fashion und Leisure. Materialbasis dieser Lamine ist ein Garn, das aus recycelten PET-Flaschen gewonnen wird. Der Münchner Funktionsspezialist kooperiert hierfür mit dem italienischen Garnspezialisten SINTERAMA S.P.A., dessen Trademark „New Life“ nach dem international renommierten „Global Recycle Standard“ zertifiziert ist.



[Quelle: [www.sympatex.com/information/39/presse](http://www.sympatex.com/information/39/presse)]

### Tapete die wärmen kann – Norafin bringt Innovation auf den Weltmarkt

Die Norafin Industries (Germany) GmbH mit Sitz im erzgebirgischen Mildenau ist Marktführer in punkto funktioneller Vliesstoffe. Mit ihrer neuesten Innovation - einer Vliestapete, die nicht nur schön aussieht, sondern auch isolieren kann - will Norafin neue Märkte erschließen. Rund zwei Jahre Forschung und Tüftelei stecken im neuesten Norafin-Produkt. Die Vliestapete schmückt nicht nur die heimischen Wände, sondern ist auch wärmeisolierend. Das Gemisch aus Flachfasern und Viskose ist zudem schalldämpfend und bietet UV-Schutz. Die neue Tapete soll ab 70 Euro pro Rolle im Fachhandel erhältlich sein.

[Quelle: [www.wfs.sachsen.de/de/Meldung/](http://www.wfs.sachsen.de/de/Meldung/)]

### Fälschungssichere Markenmode durch lanthanoid-basierte Sicherheitssubstanz

Die Schweizer wederundgut ag, Markenbekleidungshersteller von Corporate Fashion, bringt seit kurzem auf ihren UNISONO-Shirts eine Markierung mit der Lanthanoid-basierten SARD-Sicherheitssubstanz an, die aufgrund eines hochkovalenten und dotierten Kristallgitters vollkommen fälschungssicher ist. Die Substanz verfügt über eine einzigartige, maßgeschneiderte Zusammensetzung mit individuellen Emissionsspektren und kann nur mit einem eigens für diese Anwendung entwickelten Laser-Messgerät detektiert und dechiffriert werden. Durch die Einarbeitung in ein mehrschichtiges, fest mit dem Shirtgewebe verklebtes Etikett kann die Markierung zudem beim Waschen weder durch die Waschlauge, noch durch mechanische Einflüsse zerstört werden.

[Quelle: <http://ftt-online.net>]

## Veranstaltungen

### Ideenwerkstatt „Neue Geschäftsmodelle“ am 19. April 2016 | Chemnitz

Am 19. April 2016 fand im Business Village Chemnitz die Ideenwerkstatt „Neue Geschäftsmodelle in der Textilbranche“ statt. Zur Veranstaltung, die vom SACHSEN!TEXTIL e.V. und der INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH organisiert und von der Wirtschaftsförderung Sachsen unterstützt wurde, konnten 74 Teilnehmer begrüßt werden.

Im Rahmen des Zwanzig20-Projektes futureTEX hat sich die INNtex GmbH mit einem Projekt zur Thematik „Neue Geschäftsmodelle“ zur Aufgabe gestellt, die methodischen und konzeptionellen Grundlagen zu schaffen, um in der ostdeutschen Textilindustrie einen systematischen Prozess der Geschäftsmodellinnovation zu initiieren und umzusetzen. Die Ideenwerkstatt stellte den Auftakt für dieses Projekt dar und sollte die Teilnehmer für das Thema „Neue Geschäfts-

modelle“ sensibilisieren. Neben der Vermittlung von innovativen Impulsen und Ansätzen für die Gestaltung zukunftsorientierter Geschäftsmodelle, wurden auch unternehmerische Erfolgsbeispiele vorgestellt. Die Vorträge werden in Kürze unter [www.inntex.de](http://www.inntex.de) veröffentlicht.

Zum Abschluss der Veranstaltung blickten Herr Prof. Dr. Rudolph und Frau Demmling aus Anlass des 15jährigen Bestehens des INNtex/SACHSEN!TEXTIL zurück und bedankten sich bei Mitstreitern, Wegbegleitern, Förderern, Freunden und Kollegen für das entgegengebrachte Vertrauen.



*Bild links: Impression von der Ideenwerkstatt*

*Bild rechts: Referenten der Ideenwerkstatt, v.l.: Prof. Dr. Franz Rudolph (SACHSEN!TEXTIL e.V.), Jörg Hüsken (COTESA GmbH), Dr. Ralf Litzenberg (Halbmond Teppichwerke GmbH), Denise Lenk (INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH, EGO-tex), Anton Schumann (Gherzi Textil Organisation AG), Nicole Demmling (INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH), Daniel Probst (Verwegener & Trefflich), Dr. Heiko Kempa (VDI/VDE-IT GmbH)*

## Vorankündigungen

### **mtex+ Discover highTEXTILES + Functions vom 31. Mai bis 02. Juni 2016 | Chemnitz**

Vom 31. Mai bis 02. Juni 2016 findet in der Messe Chemnitz die 6. Internationale Messe für Technische Textilien statt. Die mtex+ stellt neueste Entwicklungen, Verfahren und Anwendungen technischer Textilien vor. Die INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH hat in Zusammenarbeit mit der IHK Chemnitz wieder einen Gemeinschaftsstand organisiert. Neben der Messeausstellung finden zahlreiche weitere Veranstaltungen statt. So wird z.B. am 31. Mai 2016 der Innovations- und Nachwuchspreis während der Eröffnungsveranstaltung übergeben und am 02. Juni 2016 stellen sich Firmen beim Fachkräfte- und Studientag dem Berufsnachwuchs vor.

Weitere Informationen: [www.mtex-chemnitz.de](http://www.mtex-chemnitz.de)

### **Symposium ZukunftTEXTIL am 01. Juni 2016 | Chemnitz**

Mit Symposium und Sonderschau auf der mtex+ wollen sächsische Hersteller von Gesundheitstextilien auf ihr Potential aufmerksam machen. Das Netzwerk-Forum „Zukunft – TEXTIL“ mit dem Themenkreis Gesundheitsschutz, Klinik, Pflege, Kur und Wellness findet am 01. Juni 2016 statt. Das Projekt „health.textil“ wurde vom Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (vti) initiiert. Mitveranstalter des Symposiums sind die Gesundheitskasse AOK PLUS für Sachsen und Thüringen, die Messe Chemnitz und der Healthy Saxony e.V. Messebegleitend läuft die Sonderschau Gesundheitstextilien mit Neuentwicklungen aus Textil- und Bekleidungsunternehmen sowie Textilforschungsinstituten. Die Anmeldung erfolgt über:

[www.mtex-chemnitz.de](http://www.mtex-chemnitz.de), weitere Informationen: [www.healthtextil.de](http://www.healthtextil.de)

## 15. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung am 31. Mai und 01. Juni 2016 | Chemnitz

„Textile Technologien bieten noch viel Leichtbaupotential für hochbeanspruchte Strukturbauteile der nächsten Generation. Daher werden auf der diesjährigen 15. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung unter anderem erste Ansätze zur Verbesserung der Material- und Prozesseffizienz vorgestellt.“ Das kündigte Prof. Dr. Lothar Kroll, Direktor des Cetex An-Instituts und des Instituts für Strukturleichtbau der TU Chemnitz sowie Leiter des neuen Fraunhofer Forschungszentrums STEX am Fraunhofer IWU, an. Er hält einen der Eröffnungsvorträge auf der 15. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung (CTT), die unter dem Motto „Textiltechnik als Schlüsseltechnologie der Zukunft“ am 31. Mai und 01. Juni 2016 erstmals in der Messe Chemnitz stattfindet. Im Plenarteil widmet sich Alexander Gundling, Carbon Composites e.V. (CCeV.), in seinem Vortrag dem Netzwerk und den Projekten des CCeV. Aktuelle Marktzahlen und Trends zum europäischen Composite-Markt stellt Volker Mathes, AVK - Industrievereinigung Verstärkte Kunststoffe e.V., Frankfurt/Main, vor. Knapp 50 Experten aus Deutschland und der Schweiz stellen in fünf Sektionen neue Entwicklungen und Produkte vor. Die Vortragenden kommen aus renommierten Forschungsinstituten ebenso wie aus dem Textilmaschinenbau, der Textilindustrie und der Leichtbaubranche. Die Tagung ist in die Themenkomplexe „Ressourceneffiziente Textilmaschinen und Verfahren“; „Smart Textiles“; „Halbzeuge und Preformtechnologien“; „Prozessautomatisierung und -kontrolle“, „Verbundbauteile in Leichtbauweise“, „Prozess- und Struktursimulation“ sowie „Nachhaltigkeit textiler Prozesse und Produkte“ gegliedert. Veranstalter der 15. CTT sind in bewährter Form der Förderverein Cetex Chemnitzer Textilmaschinenentwicklung e.V.; die Institute für Strukturleichtbau (IST) und für Fördertechnik und Kunststoffe (ifk) der TU Chemnitz, das Sächsische Textilforschungsinstitut e.V. (STFI), Chemnitz, und der Verband der Nord-Ostdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie e.V. (vti). Sie erwarten weit über 200 Konferenzteilnehmer aus dem In- und Ausland.

Weitere Informationen unter: [www.chemtextiles.de](http://www.chemtextiles.de)

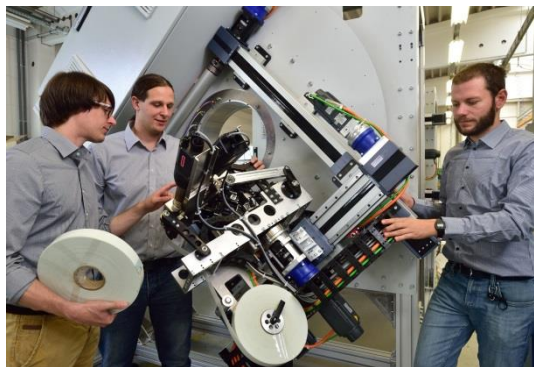


Bild rechts:

Rainer Wallasch, Ramon Tirschmann (beide IST) und Olaf Rohde (Cetex) (v.l.) bei der Besprechung zu Einzelkomponenten des eigens entwickelten neuartigen Orbitallegekopfes zur Verarbeitung thermoplastischer faserverstärkter UD-Tapes. Die im Rahmen des Bundesexzellenzclusters MERGE von den kooperierenden Instituten IST, Cetex und Steinbeis ALP entwickelte Pilotanlage für die Orbitalwickeltechnologie dient der großserientauglichen Herstellung von rotationsunsymmetrischen Strukturbauteilen und wird aktuell im MERGE-Technologiezentrum an der Technischen Universität erprobt. Ergebnisse werden zur Tagung präsentiert.

## BMBF-Technologiegespräch: "NanoMatTextil -Technische Textilien für innovative Anwendungen und Produkte" am 02. Juni 2016 | Chemnitz

Das Technologiegespräch stellt Ergebnisse erfolgreicher Projekte der BMBF-Fördermaßnahme „Technische Textilien für innovative Anwendungen und Produkte – NanoMatTextil“ vor. Die Veranstaltung wird von der VDI Technologiezentrum GmbH gemeinsam mit dem Projektträger Jülich organisiert. Es werden innovative Materialforschungsansätze für neue Faserentwicklungen, zur Oberflächenfunktionalisierung technischer Textilien sowie für die Entwicklung neuer Textilstrukturen präsentiert. Ziel ist es, den Transfer von Forschungsergebnissen in die wirtschaftliche Anwendung zu unterstützen und den Bedarf für weiterführende Materialforschungsaktivitäten aufzuzeigen. Das Technologiegespräch richtet sich an Materialforscher und industrielle Anwender, die sich mit innovativen Produktentwicklungen im Bereich technischer Textilien befassen. Die Veranstaltung findet als Side-Event im Rahmen der 6. Internationalen Messe für Technische Textilien „mtex+“ sowie der parallel stattfindenden 4. Chemnitzer Leichtbaumesse LiMA in Chemnitz statt. Es werden keine Teilnahmegebühren erhoben. Teilnehmer des Techno-

logiegespräche erhalten im Rahmen der Veranstaltung die Möglichkeit, sich in Beratungsgesprächen mit Mitarbeitern des zuständigen Projektträgers über die Forschungsförderung des Bundesministeriums für Bildung und Forschung sowie der Forschungsförderung im europäischen Rahmenprogramm für Forschung und Innovation - Horizont 2020 zu informieren.

Nähere Informationen zu Programm und Anmeldung finden Sie unter:

[www.werkstofftechnologien.de/veranstaltungen/nanomattextil/](http://www.werkstofftechnologien.de/veranstaltungen/nanomattextil/)

## **Innovationstag Mittelstand des BMWi am 02. Juni 2016 | Berlin**

Der Innovationstag Mittelstand des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie findet am 02. Juni 2016 auf dem Freigelände der AiF Projekt GmbH in Berlin statt. Mehr als 300 Unternehmen und Forschungseinrichtungen werden ihre Ergebnisse aus Forschung und Entwicklung vorstellen, die überwiegend mit Unterstützung des Zentralen Innovationsprogramms Mittelstand (ZIM), der Industriellen Gemeinschaftsforschung (IGF) oder des Programms Innovationskompetenz Ost (INNO-KOM-Ost) entstanden sind. Als Höhepunkt der BMWi-Roadshow 2015/2016 "Von der Idee zum Markterfolg - Innovationsprogramme für den Mittelstand" bietet die traditionelle Veranstaltung "im Grünen" Gelegenheit, in ungezwungener Atmosphäre mit Vertretern aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft ins Gespräch zu kommen und mit Spezialisten unterschiedlichster Technologiebereiche in Gedankenaustausch zu treten. Darüber hinaus gibt es Informationen zur mittelstandsorientierten Innovationsförderung durch den Bund, ein Vortragsprogramm, einen Unternehmer-Talk, moderierte Projektpräsentationen, eine Job- und Praktikumsbörse und ein Partnering Event der Netzwerke IraSME & CORNET zur Unterstützung transnationaler Kooperationen im Rahmen von ZIM und IGF. Weitere Informationen unter: [www.zim-bmwi.de/veranstaltungen/innovationstag/innovationstag-mittelstand](http://www.zim-bmwi.de/veranstaltungen/innovationstag/innovationstag-mittelstand)

## **Zuse-Tage am 07. und 08. Juni 2016 | Berlin**

Unter der Schirmherrschaft von Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel finden am 07. und 08. Juni 2016 in Berlin die Zuse-Tage statt. Die große Vielfalt der Industrieforschungslandschaft in Deutschland ist in der Ausstellung von mehr als 60 Forschungseinrichtungen erlebbar. In mehr als 20 Einzel- und Tandemvorträgen zeigen die Zuse-Tage, wie Forschungstransfer im Verbund- und im Industrieauftrag gelingen kann – anwendungsbezogen, effektiv und ergebnisorientiert. Die Zuse-Gemeinschaft ist ein Zusammenschluss unabhängiger Industrieforschungseinrichtungen in Deutschland. Die mehr als 70 Mitglieder verfügen über ein umfangreiches Spektrum an Technologiekompetenzen: beginnend mit den Materialwissenschaften von Holz über Kunststoff, Textil oder Papier über die Produktionstechnologie von der Fügetechnik bis zum Anlagenbau, die Optik, die Mechatronik und Information bis zur Entsorgung. Auf Basis dieses Know-hows werden Forschungs- und Entwicklungsleistungen für die Industrie in nahezu allen Branchen von der Agrarwirtschaft über die Medizin bis hin zum Maschinen- und Schiffbau erbracht. Weitere Informationen unter: [www.zuse-gemeinschaft.de/veranstaltungen/zuse-tage](http://www.zuse-gemeinschaft.de/veranstaltungen/zuse-tage)

## **HIGHTECH VENTURE DAYS 2016 am 18. und 19. September 2016 | Dresden Bewerbung bis 31. Mai 2016 möglich**

Am 18. und 19. Oktober 2016 erhalten 40 Hightech-Unternehmen (Start-ups & Wachstumsunternehmen) aus ganz Europa die Chance, sich vor über 70 internationalen Investoren (Venture Capital, Business Angels, Family Offices, Corporate Ventures, Investierender Mittelstand) zu präsentieren. Die Veranstaltung wird bereits zum vierten Mal vom HighTech Startbahn Netzwerk e.V. durchgeführt. 2015 haben 81 Investoren aus Europa, China, Saudi-Arabien und den USA teilgenommen. Kapitalsuchende Unternehmen können sich bis zum 31. Mai 2016 in den Technologiefeldern Maschinen-/Anlagenbau, Materialien, Umwelt-/Energietechnik, Transport/Logistik, Mikro- & Nanotechnologie, IKT sowie Life Sciences bewerben. Weitere Details zum Call finden Sie unter: [www.hightech-venture-days.com](http://www.hightech-venture-days.com)

## Termine

31.05.-01.06.2016	15. Chemnitzer Textiltechnik-Tagung in Chemnitz
31.05.-02.06.2016	mtex+ 6. Internationale Messe für Technische Textilien in Chemnitz
01.06.2016	Symposium ZukunftTEXTIL in Chemnitz
02.06.2016	BMBF-Technologiegespräch: "NanoMatTextil – Technische Textilien für innovative Anwendungen und Produkte" in Chemnitz
02.06.2016	Innovationstag Mittelstand des BMWi in Berlin
07.06.-08.06.2016	ZUSE-Tage in Berlin
07.06.-08.06.2016	Woche der Umwelt 2016 in Berlin
08.06.-11.06.2016	48. Konferenz der Internationalen Föderation von Wirkerei- und Strickerei-Fachleuten (IFKT) in Mönchengladbach
11.06.-15.06.2016	Texcare International in Frankfurt/Main
15.06.-16.06.2016	5. Freiburger Ledertage in Freiberg
15.06.-16.06.2016	2. Interdisziplinäres Fahrzeugkolloquium in Dresden
04.07.-05.07.2016	18. Jahreskongress Zulieferer Innovativ   Zukunft Automobil in München
05.07.-06.07.2016	6. VDI-Leichtbaukongress in Bremen
12.07.2016	Symposium "Innovationen mit Papier und Textil" in Bamberg
13.07.-16.07.2016	Outdoor 2016 in Friedrichshafen
30.07.-01.08.2016	INNATEX – Fachmesse für nachhaltige Textilien in Hofheim-Wallau
27.08.-28.08.2016	21. Internationale Oberlausitzer Leinentage in Rammenau
30.08.-01.09.2016	Munich Fabric Start – Internationale Stoff- und Zutatenmesse in München
02.09.2016	Anwenderworkshop Textilbeton in Borsdorf



## Impressum

### Herausgeber

INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH  
SACHSEN!TEXTIL e.V.

### Redaktion

Prof. Dr. Franz Rudolph  
Nicole Demmling  
Denise Lenk  
Dr. Ingelore Gaitzsch  
Dr. Jürgen Paulitz

### Gestaltung

Katrin Ptaszek

### Bildnachweise

Seite 01 | Denise Lenk, INNtex GmbH  
Seite 02 | [www.sympatex.com](http://www.sympatex.com)  
Seite 02 | Dr. Ingelore Gaitzsch  
Seite 05 | Stefan Möbius  
Seite 05 | Denise Lenk, INNtex GmbH  
Seite 06 | Wolfgang Schmidt

Der INNtex | SACHSEN!TEXTIL Newsletter erscheint dreimal jährlich. Via E-Mail [inntex@sachsen-textil.de](mailto:inntex@sachsen-textil.de) können Sie sich für den Verteiler des Newsletter zu jedem Zeitpunkt an- bzw. abmelden.

### INNtex Innovation Netzwerk Textil GmbH | SACHSEN!TEXTIL e.V.

Annaberger Str. 240, 09125 Chemnitz

Nicole Demmling, Geschäftsführerin  
Christoph Lommatzsch, Geschäftsführer

Telefon: +49 371 53 47 168  
Fax: +49 371 53 47 300

E-Mail: [inntex@sachsen-textil.de](mailto:inntex@sachsen-textil.de)